

Baudenkmäler

- D-1-81-127-8** **Altbachäcker.** Kath. Kapelle, einschiffiger Satteldachbau mit eingezogenem halbrundem Chor und Dachreiter, 1855; mit Ausstattung; nordöstlich des Hofes.
nachqualifiziert
- D-1-81-127-28** **Geiselsbergweg 7.** Aussegnungshalle des Friedhofs, schlichter Flachdachbau mit integrierter offener Vorhalle und freistehendem, campanileartigem Glockenständer, von Margot und Max J. Lorenz, 1963/64.
nachqualifiziert
- D-1-81-127-11** **Hauptstraße 8.** Gasthof, jetzt Brauereigasthof, stattlicher Putzbau mit steilem Walmdach, Mitte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-81-127-9** **Hauptstraße 12.** Kath. Pfarrkirche St. Johannes d. T. und Johannes Evangelist, Polygonalchor mit Chorflankenturm, Chor im Kern spätgotisch, erneuert 1739, Turm von Thomas Natter 1691; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-81-127-13** **Hauptstraße 18.** Kleinhaus, zweigeschossiger Zeltdachbau, im Kern Ende 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-81-127-14** **Hauptstraße 22.** Ehem. Schloss, dann Pfarrhaus, Satteldachbau mit zwei Ecktürmen, Schweifgiebel und Fassadenmalerei, erbaut 1580, bemalt um 1805; Hofmauer, gemauerter Südzug mit erneuerter Ziegelabdeckung, 17./18. Jh., teilweise erneuert.
nachqualifiziert
- D-1-81-127-2** **Kapellenstraße 15.** Kath. Kapelle Mariä Heimsuchung, einschiffiger Satteldachbau mit dreiseitigem Abschluss und Dachreiter, 1640, Westvorbau später; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-81-127-10** **Kapellenweg 5.** Kath. Kapelle, sog. Rindenkapelle, einschiffiger Holzbau mit geradem Chorschluss, Satteldach und Dachreiter, über älterem Kern 1856; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-81-127-1** **Kirchgasse 1.** Kath. Pfarrkirche St. Johannes d. T., Saalbau mit eingezogenem halbrundem Chor und Chorflankenturm, von Stephan Socher, 1748, Turmoberteil 1871; mit Ausstattung; Teil der Friedhofsmauer, an der Südwestecke Pforte, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert

- D-1-81-127-27** **Magnusstraße 3.** Jüdischer Friedhof, unregelmäßig sechseckig eingefasste Rasenfläche mit Grabstelen, nach 1945.
nachqualifiziert
- D-1-81-130-503** **Oberes Feld.** Grenzsteine, 31 Sandsteinquader mit Stadtwappen und Initialen SL, meist bez. 1787; in westlicher Verlängerung des Galgenweges ausgehend entlang einer alten Flurgrenze.
nachqualifiziert
- D-1-81-127-26** **Oberiglinger Straße 26.** Bauernhaus, Mittertennbau mit Satteldach, 2. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-81-127-15** **Oberiglinger Straße 32.** Kath. Pfarrkirche St. Peter und Paul, Saalbau mit eingezogenem Chor und Chorflankenturm, Chor und Turm von Michael Stiller 1724, Langhaus 1829; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-81-127-18** **Pfarrgasse 2.** Pfarrhaus, zweigeschossiger Putzbau mit Halbwalmdach, in reduzierten Formen des Jugendstils, 1905.
nachqualifiziert
- D-1-81-127-19** **Schloß Igling 1; Schloß Igling 2; Obere Hofbreiten; Schloß Igling 5.** Schloss, vierseitige Anlage um Innenhof mit umlaufendem Halsgraben, dreigeschossiger Hauptbau mit Satteldach und Treppengiebel, Hauskapelle sowie turm- und zinnenbekrönter Torbau, im Kern um 1620, wesentlich erneuert 1853 durch Arnold Zenetti; mit Ausstattung; ehem. Schlossökonomie mit nördlichem Graben, dreiseitig umgeben den Hofraum: Nordtrakt, eingeschossiger Satteldachbau, 1887; Gasthaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit Gesimsgliederung an den Giebelseiten; ehem. Brauerei, zweigeschossiger Satteldachbau mit gestuftem Giebel; um 1853.
nachqualifiziert
- D-1-81-127-17** **Schloß Igling 7.** Feldkapelle, rechteckiger Satteldachbau, Mitte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-81-127-20** **Schloßstraße 4.** Ehem. Bauernhaus, Mittertennbau mit Satteldach und hofseitigem, verschaltem Dachüberstand, Kern 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-81-127-22** **Stadtwald.** Ehem. Stollen des Bunkers "Diana II", Teile der Rüstungsfabrik zur Herstellung von Kampfflugzeugen, heute Kiesgrube, zwei horizontale Schächte aus Stahlbeton, nach Plänen von Franz Dischinger, begonnen 1944; nördlich der Straße Landsberg-Oberigling.
nachqualifiziert

- D-1-81-127-21** **Stadtwald.** KZ-Friedhof, über Massengrab von Häftlingen aus dem KZ "Kaufering XI" angelegte, von niedrigen Betonmauern umgebene Gedenkstätte mit einfach behauenen, Davidstern-geschmücktem Granit-Gedenkstein und einzelner Grabstele, angelegt 1950; in Nähe des Gehöftes Stadtwaldhof an der Straße nach Holzhausen.
nachqualifiziert
- D-1-81-127-29** **Stadtwald.** KZ-Friedhof, über Massengrab von Häftlingen aus dem KZ "Kaufering II" angelegte, von niedrigen Betonmauern umgebene Gedenkstätte mit einfach behauenen, Davidstern-geschmücktem Granit-Gedenkstein, angelegt 1950; im westlichen Stadtwald.
nachqualifiziert
- D-1-81-127-4** **Unteriglinger Straße 36.** Bauernhaus, stattlicher zweigeschossiger Mittertennbau mit profilierter Haustür, zwei rosettenbesetzten Tennentoren und Resten von Malerei im giebelseitigen Dachüberstand, 2. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-81-127-5** **Unteriglinger Straße 37.** Ehem. Pfarrhaus, jetzt Rathaus, stattlicher zweigeschossiger Putzbau mit Mansard-Halbwalmdach, 1805.
nachqualifiziert
- D-1-81-127-6** **Unteriglinger Straße 40.** Ehem. Mittertennhaus, zweigeschossiger Satteldachbau, Haustür mit Schnitzdekor in neugotischen Formen, 2. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-81-127-7** **Unteriglinger Straße 40.** Bauernhaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit Gesimgliederung und kleeblattbogiger Türöffnung, im Kern 2. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-81-127-23** **Unteriglinger Straße 56.** Gasthaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit verbrettertem Giebel, spätes 19. Jh.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 25

Bodendenkmäler

- D-1-7830-0163** Straße der römischen Kaiserzeit (Teilstück der Trasse Augsburg-Füssen).
nachqualifiziert
- D-1-7830-0171** Verebnete Grabhügel mit Kreisgräben vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-7930-0001** Burgstall des hohen und späten Mittelalters ("Stoffersberg").
nachqualifiziert
- D-1-7930-0004** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-7930-0010** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung, u.a. der älteren Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-1-7930-0011** Wall-Graben-Werk vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-7930-0016** Reihengräberfeld des frühen Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-1-7930-0023** Siedlung der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-1-7930-0024** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung sowie Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-7930-0025** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-7930-0027** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-7930-0029** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-7930-0030** Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

- D-1-7930-0033** Villa rustica der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-1-7930-0034** Siedlung mit Kirche und Körpergräbern des frühen Mittelalters sowie Siedlung, Brandgräber und Körpergräber der Urnenfelderzeit oder Hallstattzeit, verebneter Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung sowie Siedlung der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-1-7930-0038** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-7930-0057** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung, u.a. der Bronzezeit und der römischen Kaiserzeit, sowie Brandgräber der Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert
- D-1-7930-0059** Straße der römischen Kaiserzeit (Teilstück der Trasse Augsburg-Füssen).
nachqualifiziert
- D-1-7930-0060** Verebneter Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-7930-0062** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-7930-0064** Untertägige spätmittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Peter und Paul in Oberigling und ihrer Vorängerbauten.
nachqualifiziert
- D-1-7930-0065** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich von Schloss Oberigling und seiner Vorgängerbauten mit barocker Gartenanlage.
nachqualifiziert
- D-1-7930-0067** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Johannes d. Täufer in Unterigling und ihrer Vorgängerbauten.
nachqualifiziert
- D-1-7930-0068** Untertägige frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Kapelle Mariä Heimsuchung bei Unterigling und ihres Vorgängerbaus.
nachqualifiziert
- D-1-7930-0070** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Johannes d. T. in Holzhausen b. Buchloe und ihrer Vorgängerbauten.
nachqualifiziert
- D-1-7930-0073** Untertägige frühneuzeitliche Befunde im Bereich des ehem. Schlosses Rudolfshausen in Holzhausen mit abgegangenem Wirtschaftshof.
nachqualifiziert

- D-1-7930-0074** Untertägige frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Rindenkapelle in Holzhausen.
nachqualifiziert
- D-1-7930-0076** Hofwüstung ("Stoffersberg") und abgegangene Kapelle des Mittelalters und der frühen Neuzeit ("St. Jakob").
nachqualifiziert
- D-1-7930-0077** Untertägige Teile des Rüstungsbunkers "Weingut II" der Kauferinger Außenlager des Konzentrationslagers Dachau (1944-1945).
nachqualifiziert
- D-1-7930-0078** Untertägige Teile des Außenlagers "Kaufering II" sowie der KZ-Friedhöfe "Kaufering II und XI" des Konzentrationslagers Dachau (1944-1945).
nachqualifiziert
- D-1-7930-0080** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-7930-0081** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-7930-0083** Reihengräberfeld des frühen Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-1-7930-0084** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-7931-0144** Untertägige Teile des Rüstungsbunkers "Diana II" der Kauferinger Außenlager des Konzentrationslagers Dachau (1944).
nachqualifiziert
- D-1-7931-0169** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 36